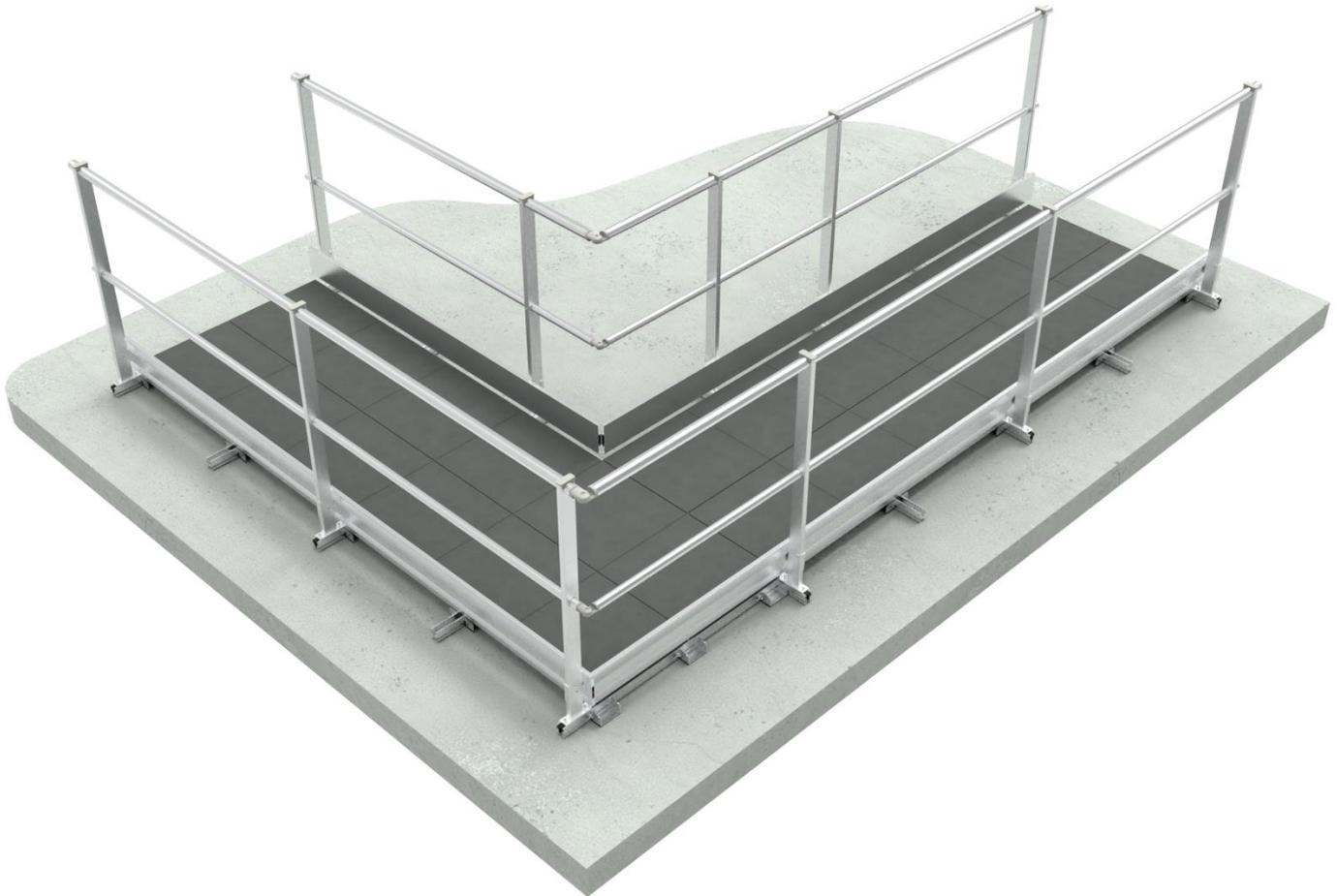


## Systembeschreibung

ROOFESCAPE FD-BT ist ein Flucht- und Rettungsweg gemäß DIN 14094-2 auf Flachdächer mit Betonplatten und Geländersystem GARDCO. Er kann auch als Wartungssteg nach DIN EN 516, Typ C, Klasse 1 eingesetzt werden.

ROOFESCAPE FD-BT wird mit einer Mindestbreite von 70 cm ausgeführt. Weitere Breiten sind möglich. ROOFESCAPE FD-BT kann auch mit einem Rettungspodest kombiniert werden.



## Montagevoraussetzung

Bitte lesen Sie die Montageanleitung vor Installation des Flucht-/ und Rettungswegs durch.

Vor der Montage ist die Tragfähigkeit der Dachkonstruktion und damit die Eignung für den Einbau durch einen verantwortlichen Sachverständigen für Standsicherheit zu prüfen. Die Eigenlast des Laufstegsystems beträgt ca. 1,0 kN/m bei einer Breite von 100 cm.

In Bereichen mit aggressiver Umgebungsbedingungen, wie z.B. im Bereich chemischer Anlagen oder in Küstennähe kann eine zusätzliche Beschichtung oder Eloxierung der Aluminiumteile und eine Ausführung des Rostes in Edelstahl notwendig sein.

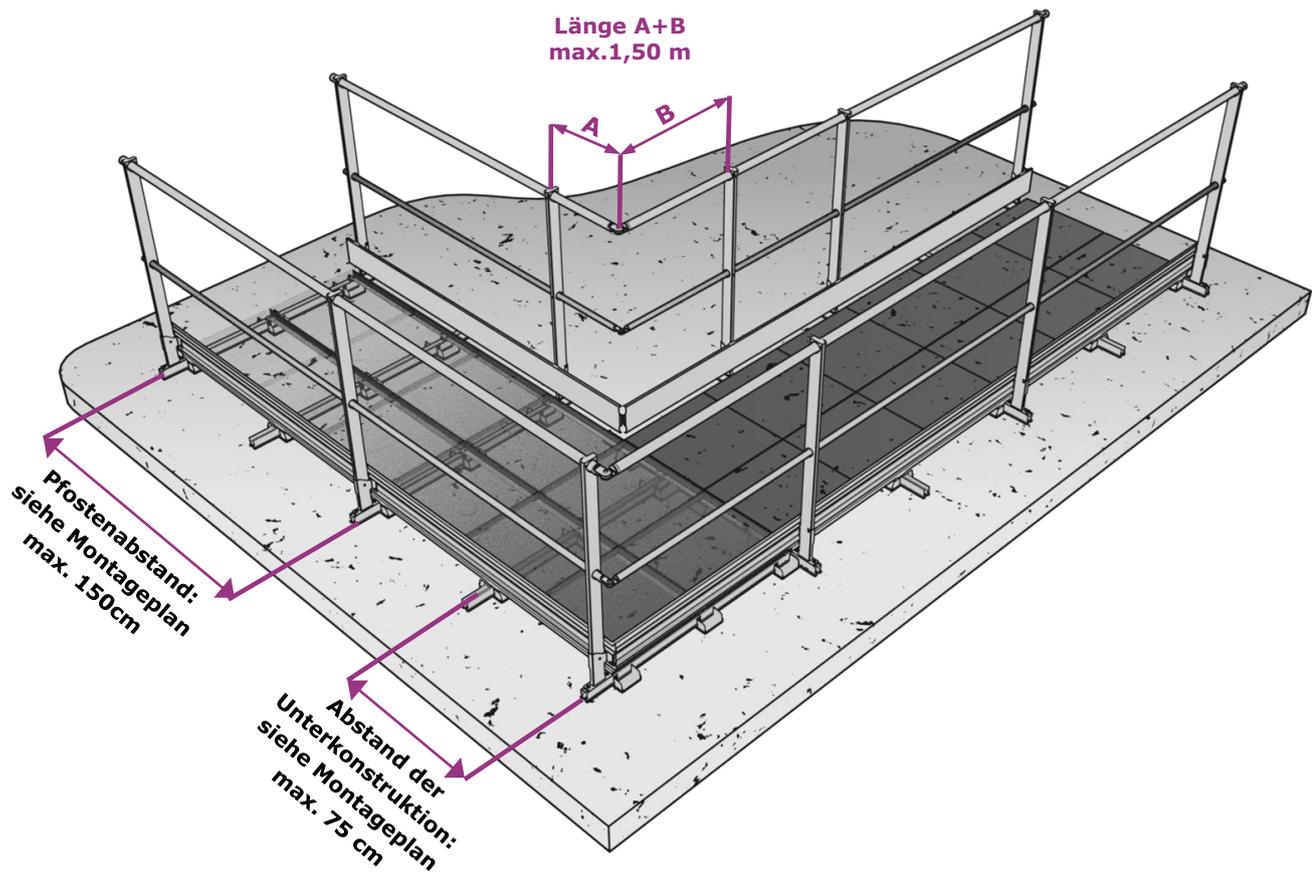
## Lagerung

Die Roste sind aus Aluminium oder verzinktem Stahl, die Stützkonstruktion und das Geländer wird aus Aluminium gefertigt. Bei Feuchtigkeitszutritt können die Oberflächen oxidieren und dabei den Glanz verlieren oder Flecken ausbilden. Diese Oxidation greift das Metall selbst nicht an, sondern bildet eine natürliche Schutzschicht. Die optischen Veränderungen haben keine Auswirkung auf die Qualität der Komponenten und des Wartungsweges. Wir empfehlen bis zur Montage, die Komponenten vor Feuchtigkeitszutritt geschützt, trocken und belüftet zu lagern.

## Aufbauschema

Bitte beachten Sie Ihren Montageplan!

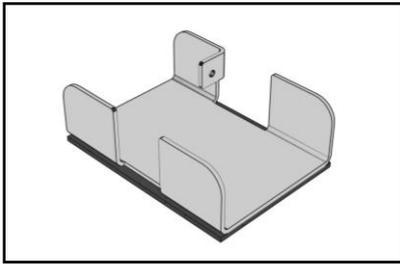
Die Abstände zwischen zwei Pfosten beträgt nach DIN 14094-2 maximal 1,50 m.



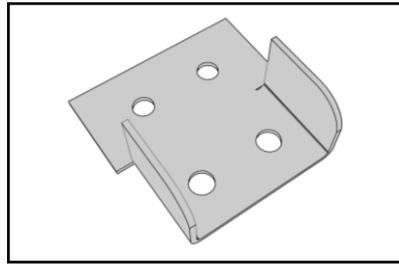
## Bitte beachten Sie:

Die Betonplatten sind kein Bestandteil des Lieferumfangs. Diese sind bauseits zu beschaffen!

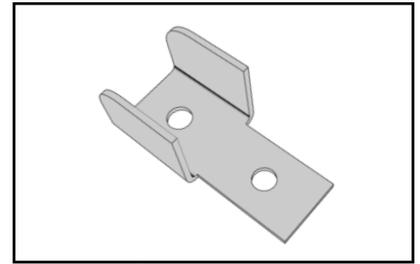
**Komponenten**



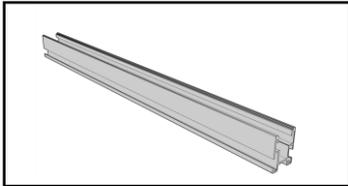
Schienenaufleger



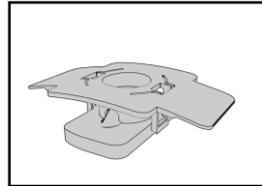
T-Verbinder



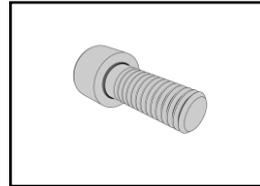
L-Verbinder



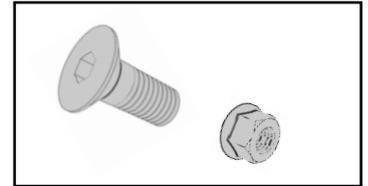
Auflageschiene



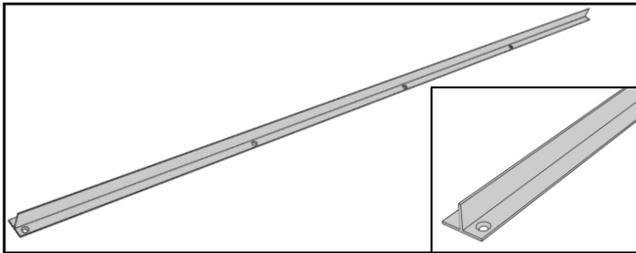
Einlegemutter



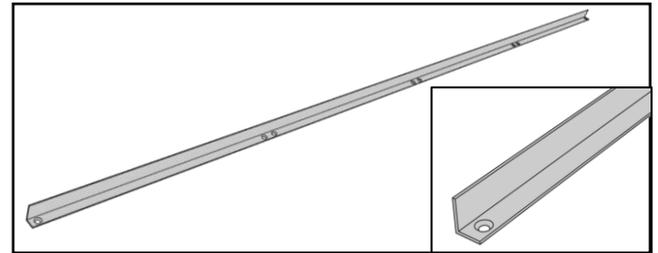
Innensechskantschraube M8x25



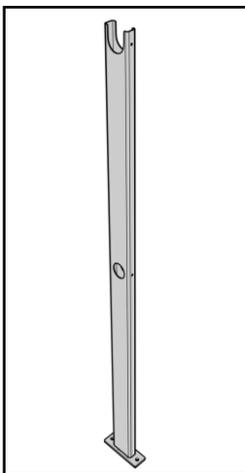
Senkkopfschraube M8x20 mit Mutter



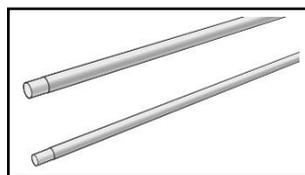
T-Profil



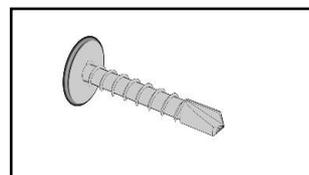
L-Profil



Pfosten H 118 cm



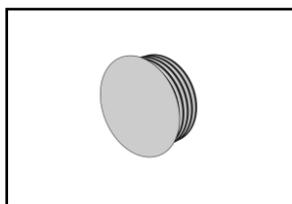
Handlauf Ø 45 mm  
Knielauf Ø 35 mm



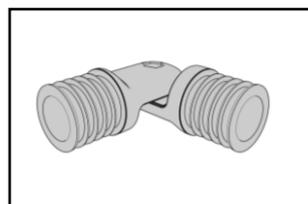
Bohrschraube  
4,8x25 & 4,8x16



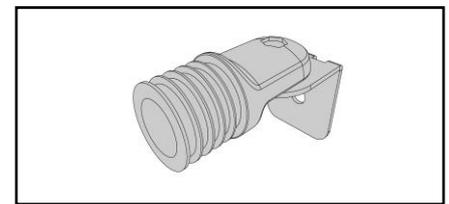
Abdeckkappe für  
Pfosten



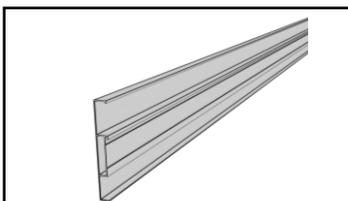
Abdeckkappe für Rohre



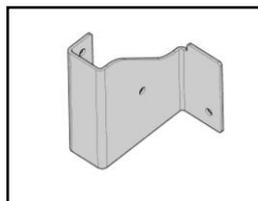
Eckverbinder für Rohre



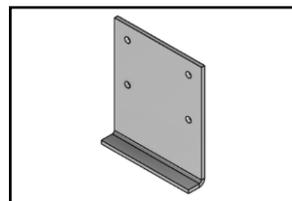
Wandanschluss für Hand-/ Knielauf



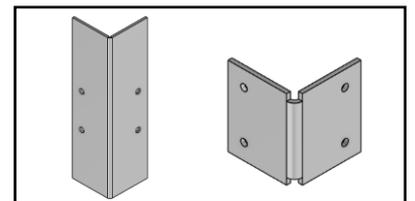
Fußleiste 19x150x3000mm



Halter für Fußleiste

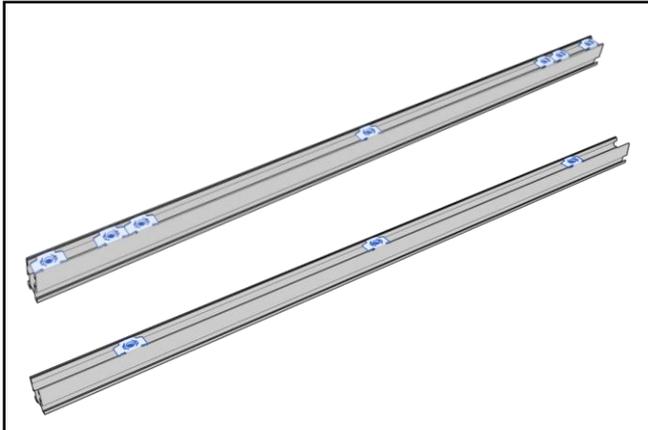


Verbinder für Fußleiste

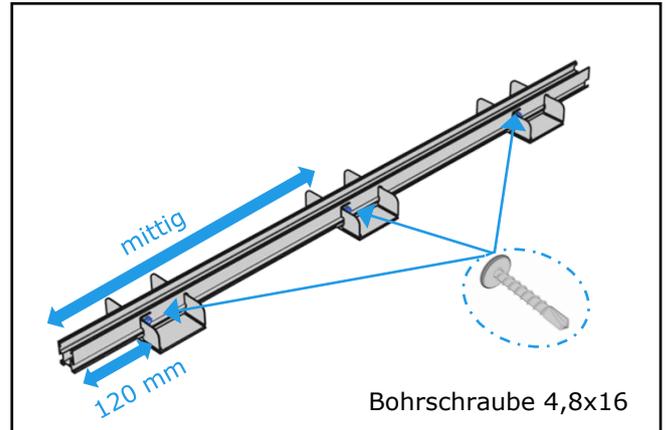


Eckverbinder außen & innen

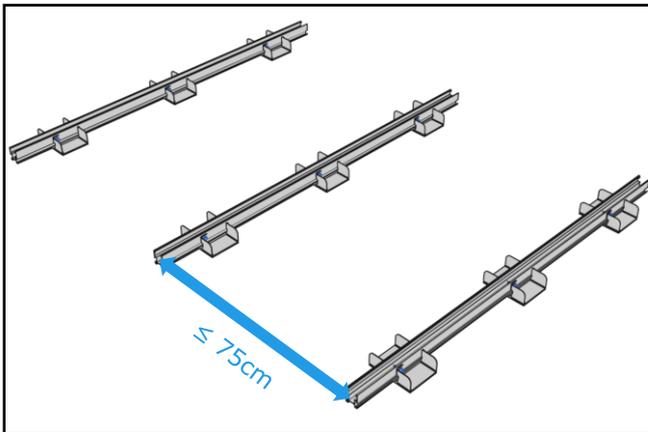
**Montage**



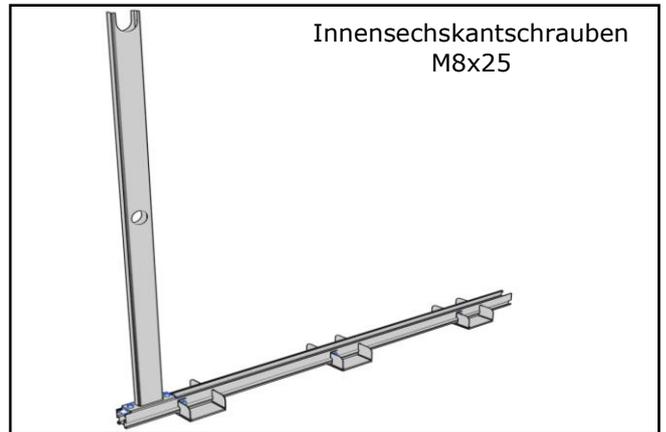
**Auflageschiene mit Pfosten:** 7 Einlegemuttern  
**Auflageschiene ohne Pfosten:** 3 Einlegemuttern



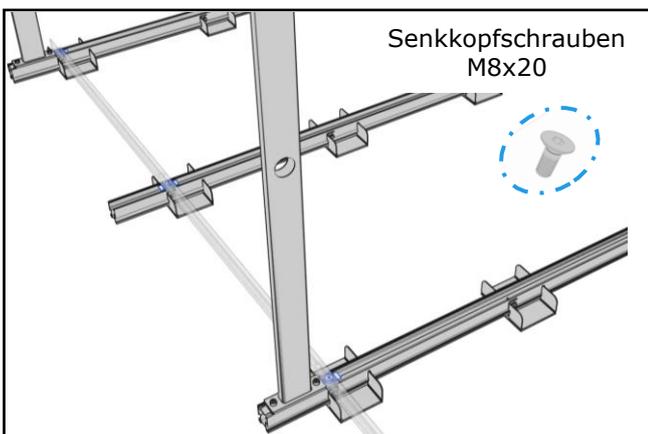
Die Auflageschiene in 3 Schienenaufleger drücken. Die beiden Äußeren mit einem Randabstand von 120 mm und den Mittleren mittig anordnen. Jeden Schienenaufleger mit einer Bohrschraube fixieren.



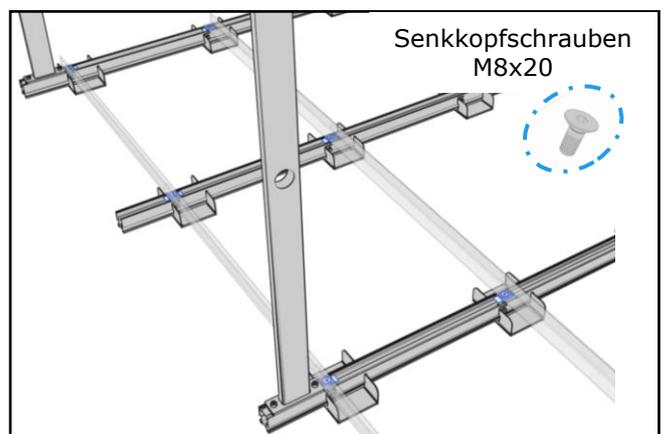
Die vormontierten Auflageschienen mit 75 cm Abstand auf den Boden stellen. Dabei abwechselnd die Auflageschienen mit und ohne Pfosten auslegen, mit der Ausführung „Pfosten“ beginnen und enden.



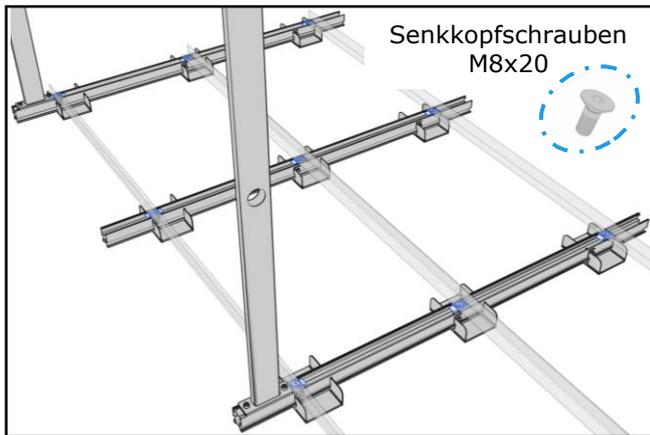
Auf einer Seite die Pfostenfüße bündig zur Auflageschiene mit je 2 Innensechskantschrauben an den Einlegemuttern befestigen (15 Nm).



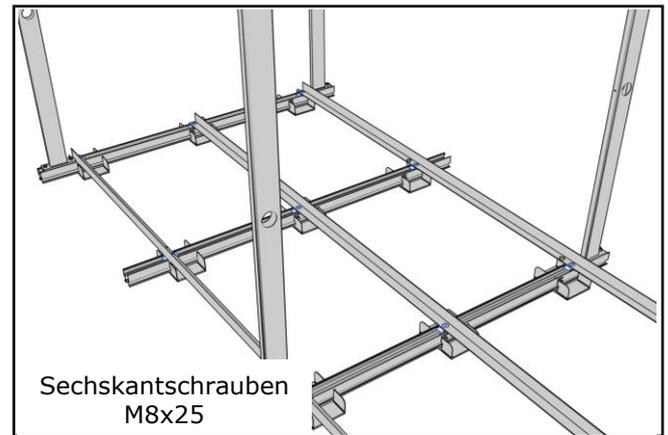
Das L- Profil auflegen und bündig an den Pfostenfuß schieben, anschließend mit Senkkopfschrauben an den Einlegemuttern befestigen. Am Längsstoß das Profil nicht befestigen!



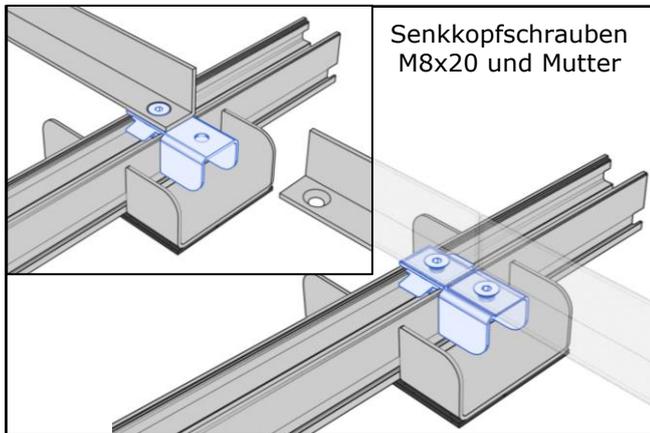
Das T-Profil mittig auf der Auflageschiene auflegen und mit Senkkopfschrauben an den Einlegemuttern befestigen. Am Längsstoß das Profil nicht befestigen! Betonplatten einlegen und ggf. Position des T-Profiles anpassen.



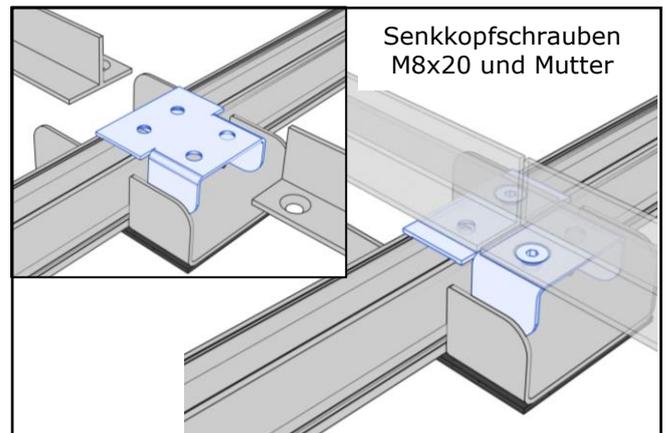
Das weitere L-Profil mit einem Abstand von 120 mm vom Rand mit Senkkopfschrauben an den Einlegemuttern befestigen. Am Stoß das Profil nicht befestigen! Betonplatten einlegen und ggf. Position des L-Profils anpassen.



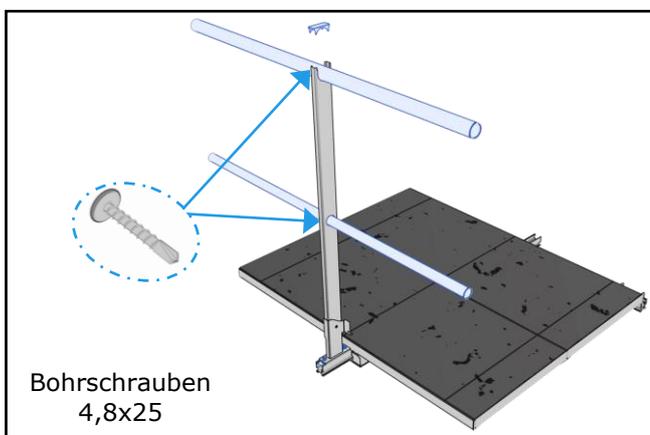
Weitere Pfostenfüße bündig zur Auflageschiene mit je 2 Innensechskantschrauben an den Einlegemuttern befestigen (15 Nm).



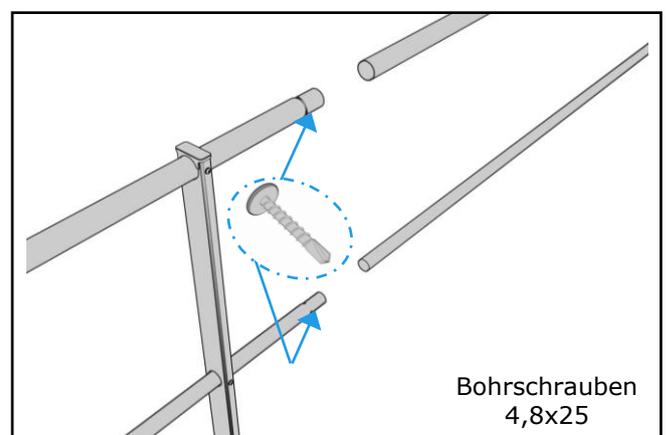
L-Profile verbinden, hierfür die gerade Fläche des L-Verbinders unter das montierte L-Profil schieben. Mit Senkkopfschraube wird beides an der Einlegemutter befestigt. Neues L-Profil auf den Verbinder setzen, mit Senkkopfschraube und Mutter befestigen.



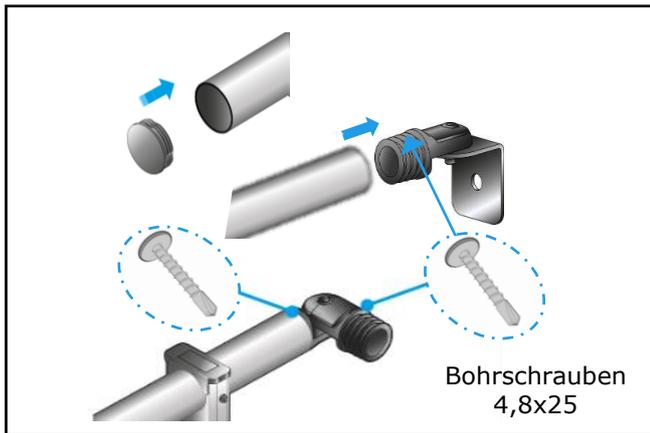
T-Profile verbinden, hierfür die gerade Fläche des T-Verbinders unter das montierte T-Profil schieben. Mit Senkkopfschraube wird beides an der Einlegemutter befestigt. Neues T-Profil auf den Verbinder setzen, mit Senkkopfschraube und Mutter befestigen.



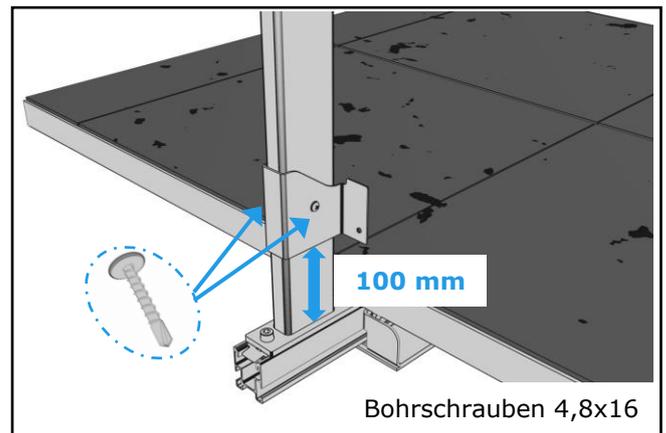
Den Knielauf einfädeln und den Handlauf einlegen. Die Abdeckkappe aufsetzen. Mit Bohrschrauben den Knielauf und den Handlauf fixieren.



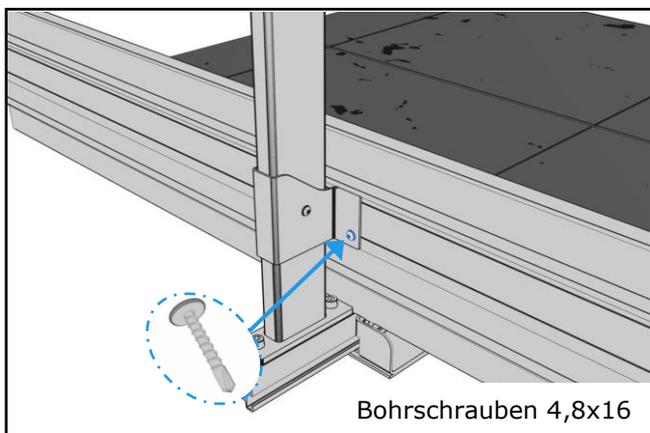
Hand- und Knielauf ineinanderstecken und mit je einer schräg von unten angesetzten Bohrschraube fixieren.



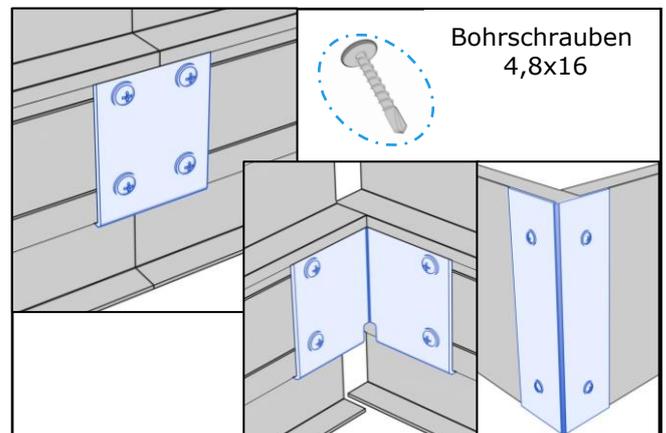
An den Enden die Abdeckkappen aufstecken. Die Hand- und Knieläufe in Wandanschlüsse oder in Eckverbinder stecken und mit Bohrschrauben fixieren.



Den Halter der Fußleiste in 100 mm Höhe mit 2 Bohrschrauben am Pfosten befestigen.

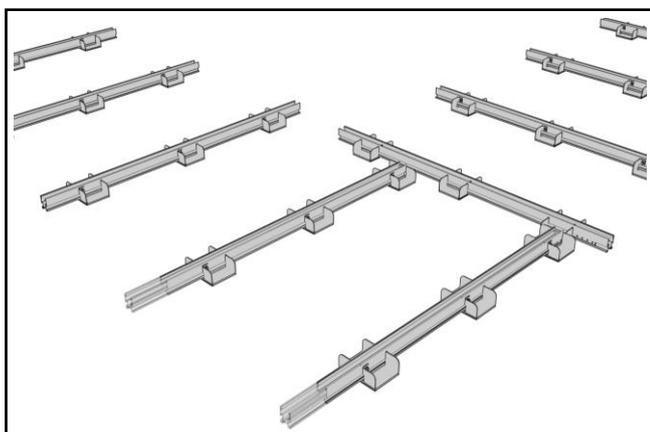


Die Fußleiste einhängen und mit einer Bohrschraube fixieren. Die Unterkante der Fußleiste schließt an der Lauffläche an.



Die Fußleiste am Stoß zusammenfügen. Den Verbinder einsetzen und mit 4 Bohrschrauben fixieren. Die Eckverbinder innen und außen an die Ecken setzen und mit je 4 Bohrschrauben fixieren.

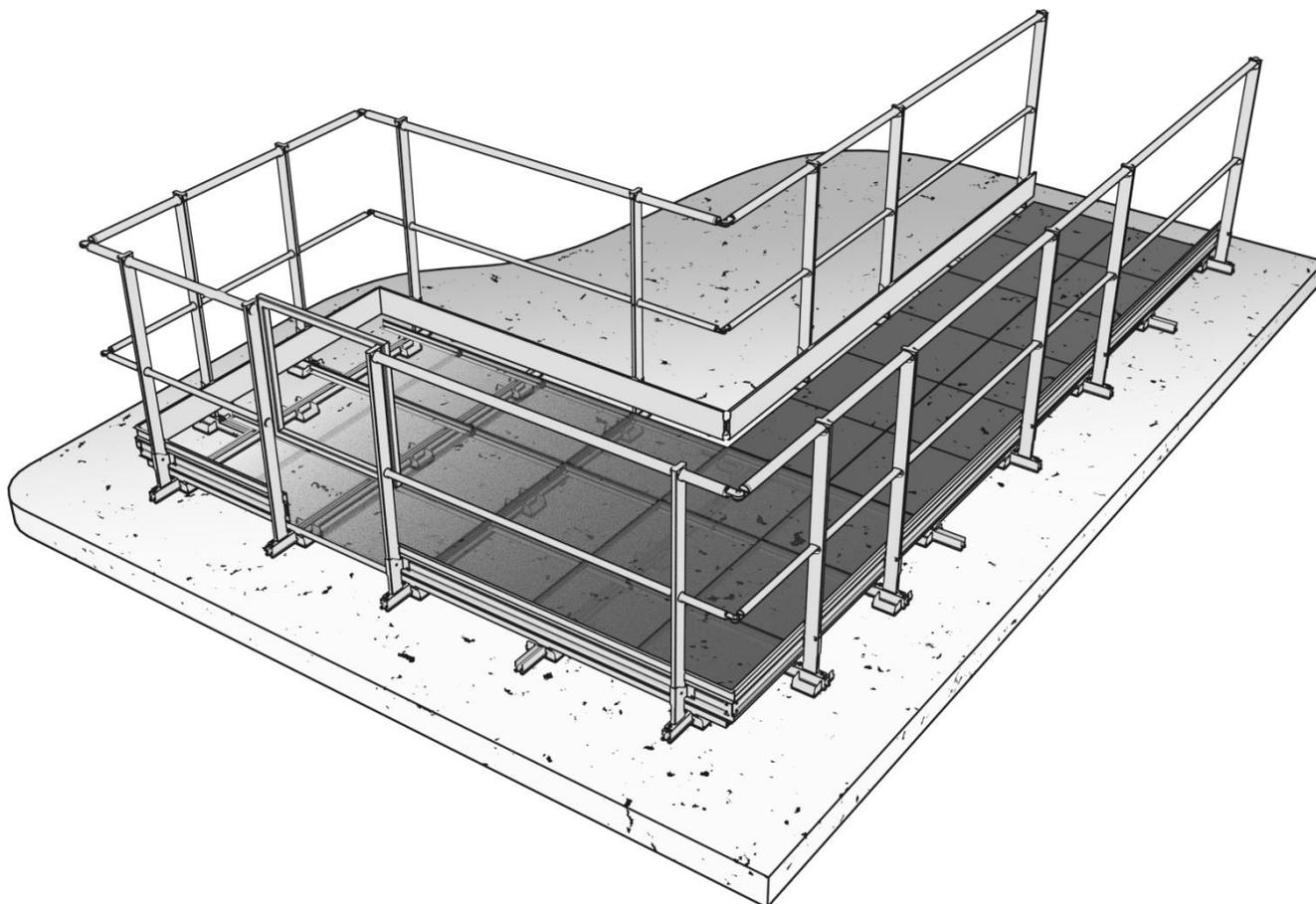
## Eckausbildung



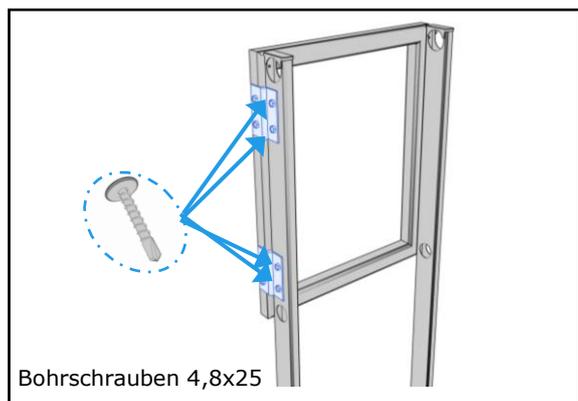
Die beiden letzten Auflageschienen bei einer Eckausbildung kürzen.

**Aufbauschema für ROOFESCAPE FD-BT Rettungspodest min. 100 x 150 cm**  
Bitte beachten Sie Ihren Montageplan!

**Bitte benutzen sie für die Montage, die Montageanleitung für ROOFESCAPE FD-BT auf den vorherigen Seiten! Besonderheiten werden auf der nächsten Seite im Detail gezeigt.**



**Zusatz zur Montage für ROOFESCAPE FD-BT Rettungspodest**



Das Türelement an der Innenseite des Geländers  
Bündig mit 4 Bohrschrauben befestigen.

## Wartung

ROOFESCAPE FD-BT ist in Intervallen von max. 3 Jahre zu inspizieren. Dabei ist insbesondere auf lose oder verformte Teile sowie auf Korrosion zu achten. Die Ergebnisse von Prüfungen und Reparaturen müssen dokumentiert und aufbewahrt werden.

Falls Bedenken bezüglich der Funktionsfähigkeit des Laufwegs oder der Anschlageneinrichtung bestehen, sind diese vor dem nächsten Betreten des Daches zu inspizieren und ggf. zu warten.

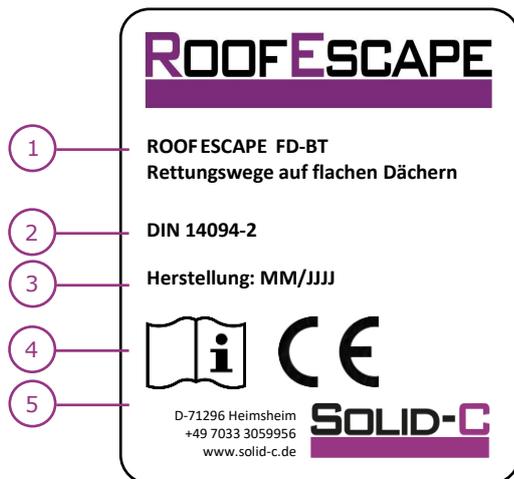
## Allgemeine Sicherheitshinweise

Für die Dauer der Montage ist eine Sicherung gegen Absturz z.B. durch ein entsprechendes Gerüst oder Anschlageneinrichtungen einzurichten. Es ist darauf zu achten, dass die Montage nur von unterwiesenen Fachpersonen unter Beachtung der Vorgaben für die Durchführung von Arbeiten in entsprechender Höhe vorgenommen wird. Öffnungen zwischen Seitenschutzsystemen und anderen Konstruktionen müssen so klein wie möglich sein, dürfen 120 mm bei Geländerholmen und 20 mm für das Bordbrett nicht überschreiten. Das Geländersystem darf nicht als Anschlageneinrichtung benutzt werden.

Bei der Montage sind nur unbeschädigte Originalteile einzusetzen, an denen keine Veränderungen vorgenommen werden dürfen, die die Funktion oder die Sicherheit beeinträchtigen. Sollte ein Rückbau des Laufsteges notwendig sein, so ist dieser in umgekehrter Reihenfolge zur Montageanleitung auszuführen.

Nach einem Sturz einer Person sowie nach einer Falschinstallation darf der Laufsteg und die Anschlageneinrichtung nur weiterverwendet werden, wenn diese durch eine fachkundige Person überprüft und schriftlich für den bestimmungsgemäßen Verwendungszweck freigegeben worden ist.

## Kennzeichnung



- 1 Produkt und Typenkennzeichnung
- 2 Norm und Klassifizierung
- 3 Herstellerjahr und Seriennummer

- 4 Hinweis, dass die Gebrauchsanleitung beachtet werden muss
- 5 Hersteller

## Haftungsausschluss

Die Tragfähigkeit des Untergrundes ist bauseits zu überprüfen. Hierüber kann Solid-C keine Aussage treffen. Zusätzlich zu dieser Montageanleitung hat der installierende Fachbetrieb die gültigen Vorschriften und Regeln der Technik zu beachten. Die Solid-C GmbH haftet nicht für die in kaufmännischen Angeboten enthaltenen Dimensionierungshinweise, da im Rahmen von Angebotsabgaben im Allgemeinen nicht alle technischen Rahmenbedingungen abgestimmt werden können. Der Installationsbetrieb ist verantwortlich für die mechanische Haltbarkeit der montierten Produkte an die Gebäudehülle, insbesondere für deren Dichtigkeit. Die Bauteile der Solid-C GmbH sind dafür nach den zu erwartenden Belastungen und dem gültigen Stand der Technik ausgelegt. Die Solid-C GmbH übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch unsachgemäßen Einbau erfolgen.